



Maria Montessori

Über das Studium der Medizin, der praktischen Tätigkeit in der Kinderheilkunde und der Kinderpsychologie, erkannte sie, dass die Behandlung der „Schwachsinnigen“ oder „Idioten“ kein medizinisches, sondern ein pädagogisches Problem ist.

Célestin Freinet (1896–1966) zusammen mit seiner Ehefrau Élise Freinet Künstlerin
Freinetpädagogik



Jahrestagung der GATWU 2018 & Fachtag Lehrer*innenbildung



**Panel 4: Weiterbildungs- und Quereinstiegskonzepte
für die Arbeitslehre, Moderation und Einführung:
Prof. Dr. Hans-Liudger Dienel**

- Saarland: Nils Grützner
- Hessen: Thorsten Wohlgemuth
- Berlin: Günter Eisen



**Wer in diesem Raum ist eine
ausgebildete Lehrerin oder ein
ausgebildeter Lehrer?**



Wer von Ihnen hat im weitesten Sinne Arbeitslehre studiert?



Quereinstieg



Quereinstieg





Quereinstieg



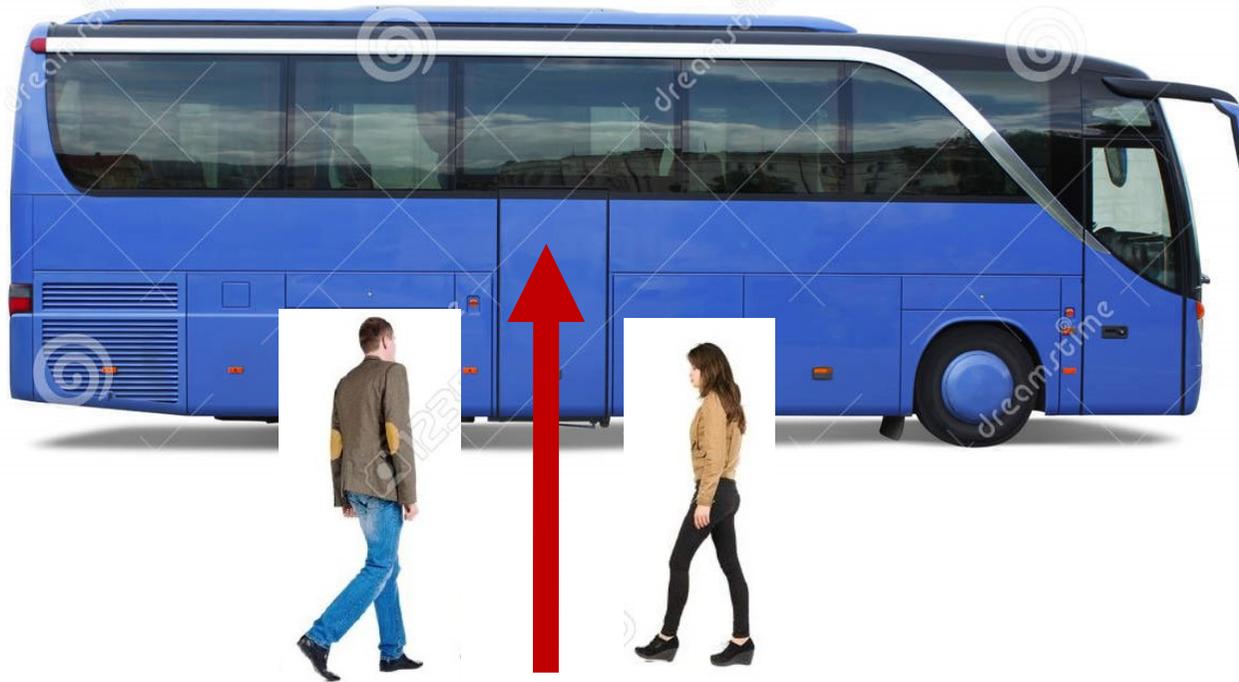


Quereinstieg



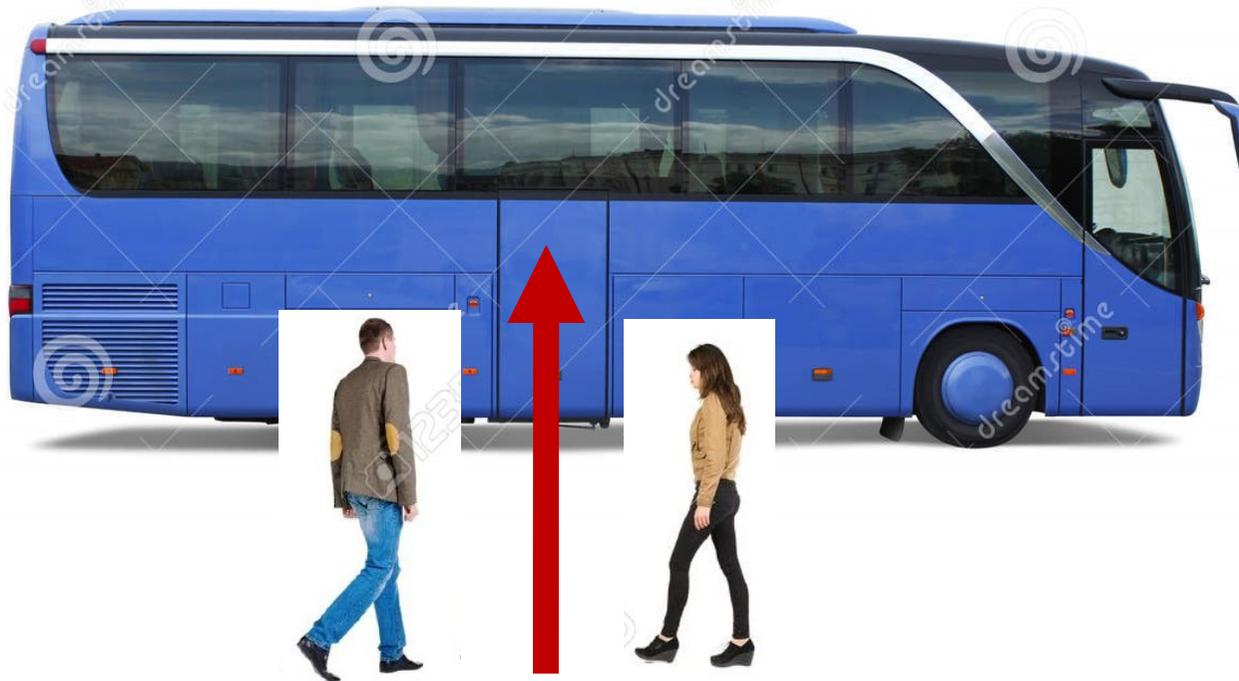


Quereinstieg





Seiteneinstieg





KMK (Kultusministerkonferenz) hat im Februar 2003 Lehrkräfte als **Seiteneinsteiger** bezeichnet, „...die in der Regel über einen Hochschulabschluss, nicht jedoch über die erste Lehramtsprüfung verfügen und ohne das Absolvieren des eigentlichen Vorbereitungsdienstes in den Schuldienst eingestellt werden.

ca. 12,6 % der neu eingestellten Lehrkräfte waren
2017 bundesweit Seiteneinsteiger



1 Einstellungen in den öffentlichen Schuldienst
1.1 Eingestellte Bewerber (Personen) nach Lehrämtern 2007 bis 2017

Jahr / Land	Lehrämter									
	Grund- schule, Primar- bereich	Primarbe- reich/ Sekun- darbereich I übergreifend	alle oder einzelne Schularten Sekundar- bereich I	Gymnasien, Sekundar- bereich II (allg. bild. Fächer)	Beruf. Schu- len, Sekundar- bereich II (be- ruf. Fächer) ¹⁾	Förderschule	Fachlehrer	Lehrer für Fachpraxis	Seiten- einsteiger	Insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Deutschland										
2007	3.212	2.635	3.452	7.920	2.455	1.905	624	251	529	22.984
2008	3.440	3.711	4.191	8.087	2.493	2.328	575	261	668	25.754
2009	3.747	4.233	5.303	9.511	2.381	2.414	824	211	1.798	30.422
2010	2.565	4.901	4.718	9.948	2.434	2.235	633	223	1.778	29.436
2011	4.693	4.223	4.998	9.285	2.363	2.632	789	180	1.437	30.601
2012	4.111	5.053	5.161	8.839	2.371	2.696	677	111	949	29.968
2013	5.116	3.759	4.997	8.764	2.681	2.409	623	108	698	29.155
2014	5.307	4.463	4.583	9.110	2.353	2.317	643	106	1.040	29.922
2015	6.449	4.881	5.511	10.196	2.735	2.296	679	233	1.508	34.488
2016	6.163	4.114	5.101	11.258	2.828	2.555	785	280	3.020	36.104
2017	5.572	2.306	5.753	10.158	2.781	2.379	834	252	4.324	34.359
Länder 2017										
BW ²⁾	560	465	1.052	1.145	385	238	198	66	92	4.201
BY	1.244	-	1.199	553	504	364	180	83	-	4.127
BE ³⁾	359	-	-	1.248	72	93	-	9	1.266	3.047
BB	46	208	25	245	42	34	-	-	203	803
HB	6	77	24	137	36	42	-	-	84	406
HH	-	332	-	380	107	104	-	-	28	951
HE	710	11	685	952	203	202	28	-	-	2.791
MV	35	59	77	200	37	4	1	-	108	521
NI	-	887	341	1.180	339	207	-	78	469	3.501
NW	1.478	-	1.369	2.558	501	648	309	-	789	7.652
RP	449	19	163	427	139	143	15	3	9	1.367
SL	68	11	63	112	62	37	-	4	-	357
SN	339	-	320	338	143	100	2	1	1.086	2.329
ST	135	-	187	171	23	51	53	1	90	711
SH	-	228	129	316	164	83	8	-	27	955
TH	143	9	119	196	24	29	40	7	73	640



1 Einstellungen in den öffentlichen Schuldienst
1.2 Verteilung der Einstellungen auf die Lehrämter 2007 bis 2017 in Prozent

Jahr / Land	Lehrämter									
	Grund- schule, Primar- bereich	Primarbe- reich/ Sekun- darbereich I übergreifend	alle oder einzelne Schularten Sekundar- bereich I	Gymnasien, Sekundar- bereich II (allg. bild. Fächer)	Beruf. Schu- len, Sekundar- bereich II (be- rufl. Fächer) ¹⁾	Förderschule	Fachlehrer	Lehrer für Fachpraxis	Seiten- einsteiger	Insgesamt
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Deutschland										
2007	14,0	11,5	15,0	34,5	10,7	8,3	2,7	1,1	2,3	100,0
2008	13,4	14,4	16,3	31,4	9,7	9,0	2,2	1,0	2,6	100,0
2009	12,3	13,9	17,4	31,3	7,8	7,9	2,7	0,7	5,9	100,0
2010	8,7	16,7	16,0	33,8	8,3	7,6	2,2	0,8	6,0	100,0
2011	15,3	13,8	16,3	30,3	7,7	8,6	2,6	0,6	4,7	100,0
2012	13,7	16,9	17,2	29,5	7,9	9,0	2,3	0,4	3,2	100,0
2013	17,5	12,9	17,1	30,1	9,2	8,3	2,1	0,4	2,4	100,0
2014	17,7	14,9	15,3	30,4	7,9	7,7	2,1	0,4	3,5	100,0
2015	18,7	14,2	16,0	29,6	7,9	6,7	2,0	0,7	4,4	100,0
2016	17,1	11,4	14,1	31,2	7,8	7,1	2,2	0,8	8,4	100,0
2017	16,2	6,7	16,7	29,6	8,1	6,9	2,4	0,7	12,6	100,0
Länder 2017										
BW ²⁾	13,3	11,1	25,0	27,3	9,2	5,7	4,7	1,6	2,2	100,0
BY	30,1	-	29,1	13,4	12,2	8,8	4,4	2,0	-	100,0
BE ³⁾	11,8	-	-	41,0	2,4	3,1	-	0,3	41,5	100,0
BB	5,7	25,9	3,1	30,5	5,2	4,2	-	-	25,3	100,0
HB	1,5	19,0	5,9	33,7	8,9	10,3	-	-	20,7	100,0
HH	-	34,9	-	40,0	11,3	10,9	-	-	2,9	100,0
HE	25,4	0,4	24,5	34,1	7,3	7,2	1,0	-	-	100,0
MV	6,7	11,3	14,8	38,4	7,1	0,8	0,2	-	20,7	100,0
NI	-	25,3	9,7	33,7	9,7	5,9	-	2,2	13,4	100,0
NW	19,3	-	17,9	33,4	6,5	8,5	4,0	-	10,3	100,0
RP	32,8	1,4	11,9	31,2	10,2	10,5	1,1	0,2	0,7	100,0
SL	19,0	3,1	17,6	31,4	17,4	10,4	-	1,1	-	100,0
SN	14,6	-	13,7	14,5	6,1	4,3	0,1	0,0	46,6	100,0
ST	19,0	-	26,3	24,1	3,2	7,2	7,5	0,1	12,7	100,0
SH	-	23,9	13,5	33,1	17,2	8,7	0,8	-	2,8	100,0
TH	22,3	1,4	18,6	30,6	3,8	4,5	6,3	1,1	11,4	100,0



Berliner Ausgangssituation

- Von 3047 Neueinstellung im Jahr 2017 waren 1266 (41,5%) Seiteneinsteiger*innen in Berlin
- 2018 wurden 1240 Lehrkräfte für die Grundschule eingestellt, davon nur 362 ausgebildete Pädagogen und Pädagoginnen.
- Davon 489 LovL (Lehrkräfte ohne vollständige Lehrbefähigung)
- In den nächsten sieben Jahren wird die Zahl der Schüler und Schülerinnen um ein Viertel steigen.



Berliner Ausgangssituation

**Berliner Schulen haben 32900 Pädagogisches
Personal 2017/2018
davon 45% verbeamtet**





Berliner Ausgangssituation

- Die vier Berliner Universitäten haben sich verpflichtet, die Absolventenzahl von derzeit 1000 auf 2000 pro Jahr bis zum Jahr 2023 zu verdoppelt.
- Dafür bekommen sie 28 zusätzliche Professuren und 150 zusätzliche wissenschaftliche Mitarbeiter*innen



Berliner Ausgangssituation

- Die Arbeitslehre bekommt davon 2 wissenschaftliche Mitarbeiter*innen zusätzlich.
- Soll dafür die Absollventen*innen von derzeit ca. 30 pro Jahr auf 100 pro Jahr steigern.



Die Senatsschulverwaltung definiert Bedarfsfächer für den Quereinstieg.

Bedarfsfächer sind derzeit **Mathematik, Physik, Biologie, Informatik, Chemie, Musik, Kunst, Sport, WAT** sowie alle **sonderpädagogischen Fachrichtungen**.

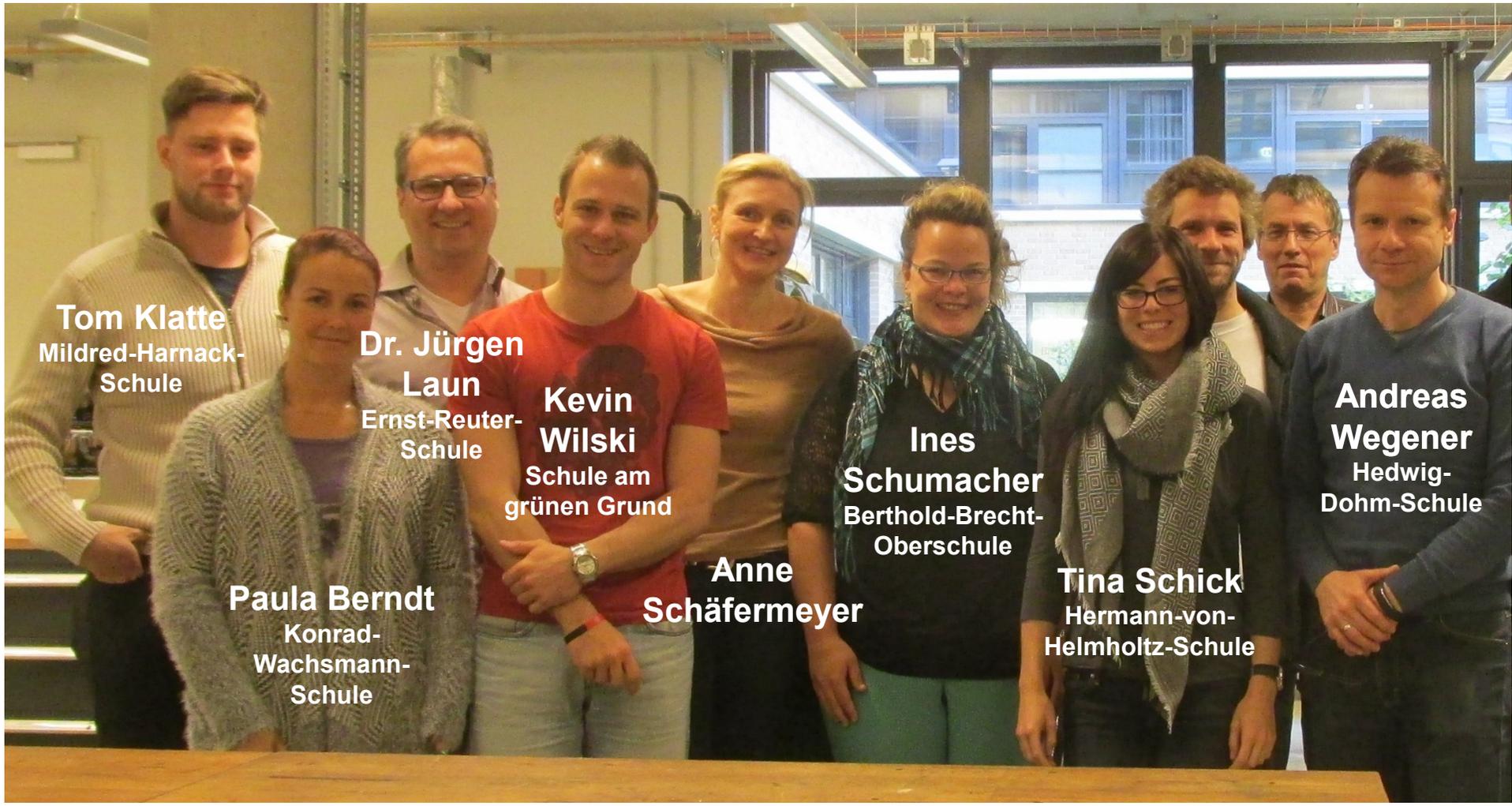
Für das Lehramt an Grundschulen sind zusätzlich Bewerbungen mit Studienabschlüssen für die **Fächer Sachkunde mit Naturwissenschaften, Deutsch und Englisch** möglich.



**Die TU Berlin plant für Februar 2019 ein
Quereinstiegsstudium für 24 WAT-Studierende.**

**Eine mündliche Zusage der Senatsschulverwaltung
liegt vor, eine vertragliche Regelung steht aus.**

**Erfahrungen liegen bereits vor:
2014 mit 8 Teilnehmer*innen
2015 mit 14 Teilnehmer*innen**



Tom Klatte
Mildred-Harnack-
Schule

**Dr. Jürgen
Laun**
Ernst-Reuter-
Schule

**Kevin
Wilski**
Schule am
grünen Grund

**Anne
Schäfermeyer**

**Ines
Schumacher**
Berthold-Brecht-
Oberschule

Tina Schick
Hermann-von-
Helmholtz-Schule

**Andreas
Wegener**
Hedwig-
Dohm-Schule

Paula Berndt
Konrad-
Wachsmann-
Schule





Das Studium:

- **Zwei Studientage pro Woche**
- **Zwei Studienjahre**
- **Erreichen von mindestens 60 Leistungspunkten
(ca. 40 SWS)**
- **Dafür erhält man eine Befreiung von acht
Unterrichtsstunden für das Studium**



Quereinstieg

Voraussetzungen:

- **Ein Mangelfach muss als Hochschulstudium vorhanden sein, z. B. Musik, Kunst, Sport, usw.**
- **Eine Anstellung an einer Berliner Schule (mit in der Regel 26 Unterrichtsstunden)**



Erfahrungen:

- + Hohe Motivation**
- + Sehr engagiert**
- Zeittakte der Universität deckt sich nicht mit dem Schulrhythmus**
- Arbeitsbelastung sehr hoch für die Lehrkräfte**
- Die Studierenden können (angeblich) nicht in der Universitätsstatistik aufgenommen werden**



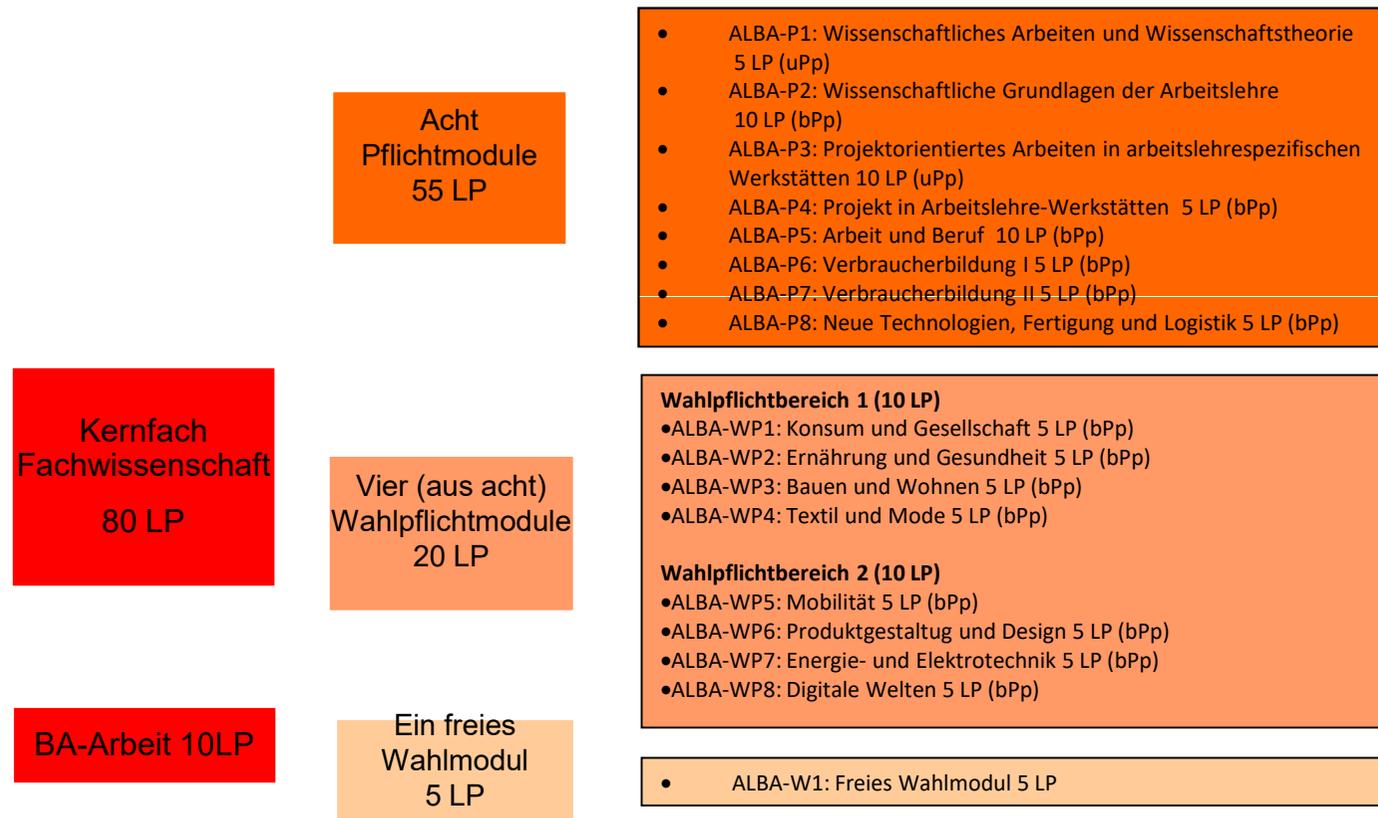
**MUCHAS GRACIAS
VIELEN DANK
MERCİ BEAUCOUP
MUITO OBRIGADO
THANK YOU VERY MUCH
TEŞEKKÜRLER**

谢谢



BA-Studiengang Arbeitslehre 180 LP

Günter Eisen Stand 01.Sept. 2015





Sechs Werkstätten

Holzwerkstatt





Sechs Werkstätten

Holzwerkstatt
Metallwerkstatt





Sechs Werkstätten

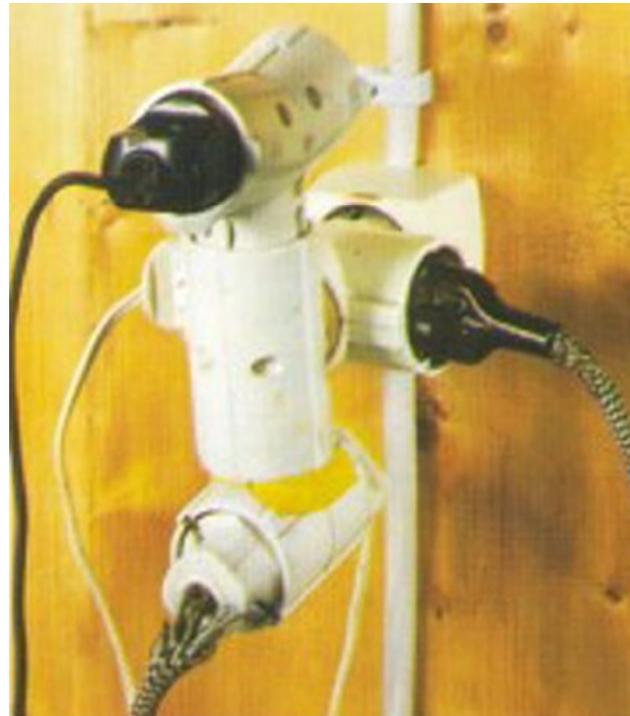
Holzwerkstatt
Metallwerkstatt
Textilwerkstatt





Sechs Werkstätten

Holzwerkstatt
Metallwerkstatt
Textilwerkstatt
Elektrolabor





Sechs Werkstätten

Holzwerkstatt

Metallwerkstatt

Textilwerkstatt

Elektrolabor

Lehrküche





Sechs Werkstätten

Holzwerkstatt

Metallwerkstatt

Textilwerkstatt

Elektrolabor

Lehrküche

Kunststoffwerkstatt





Tom Klatte
Mildred-Harnack-
Schule

**Dr. Jürgen
Laun**
Ernst-Reuter-
Schule

**Kevin
Wilski**
Schule am
grünen Grund

**Anne
Schäfermeyer**

**Ines
Schumacher**
Berthold-Brecht-
Oberschule

Tina Schick
Hermann-von-
Helmholtz-Schule

**Andreas
Wegener**
Hedwig-
Dohm-Schule

Paula Berndt
Konrad-
Wachsmann-
Schule



Quereinstieg





Quereinstieg





Quereinstieg





Für die Berufsbildenden Schulen

Der 120-LP-Masterstudiengang richtet sich an ingenieurwissenschaftliche Absolvent_innen der Elektrotechnik mit mindestens 180 LP oder eines anderen fachlich nahestehenden Studiengangs ohne Lehramtsbezug, die sich für das Lehramt an beruflichen Schulen qualifizieren möchten.

Mögliche Fächer: Informationstechnik, Medientechnik oder Fahrzeugtechnik



Quereinstieg





Quereinstieg

